# Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

205

igst 248 jüte

igft 381 aft 129 tge-282

3u 152

nu

des dich ets.

nter.

Ing-

114,

ein.

Montag ben 20. Juni

1870.

Bekanntmachung.

Mittwoch ben 22. d. M. Morgens 10 Uhr wird bei unterzeichneter Stelle die Beifuhr von 100 Klafter Holz aus dem Domanial-Walddistrift Dopheimerhaag für die Königliche Regierung bahier an den Weniglifordernden öffentlich versteigert.

Wiesbaden, 18. Juni 1870. Königl. Domanen-Rentamt. Reichmann.

Rachdem die Abiheilung der Wasserreicher und die Abtheilung für den Transport der Feuereimer ausgelöst worden sind, werden die früheren Mitglieder biefer Abtheilungen wiederholt und bei Meibung einer Ordnungsstrafe von 10 Sgr. aufgefordert, ihre Feuerwehrbinden innerhalb 8 Tagen an den städtischen Brand-Direktor Herrn Zollmann abzuliefern.

Wiesbaden, den 18. Juni 1870.

Der Bürgermeifter. Lang.

Bekanntmachung. Montag den 20. d. Mes. Morgens 9 Uhr sollen 7 Cubikruthen lagerhafte Mauersteine in bem ftabtifden Steinbruch am Fasanerieweg oberhalb ber Alostermubte in mehreren Ab-theilungen an Ort und Stelle versteigert werben.

Wiesbaben, ben 15. Juni 1870. Der Bürgermeifter.

Befanntmadung.

Dienstag ben 21. b. Mts. Bormittags 11 Uhr soll bie bies-jährige Grasnutung aus ben Schneigen und Wegen in bem hiesigen Stadtwald in dem Nathhause bahier versteigert werden. Wiesbaden, den 15. Juni 1870. Der Bürgermeister.

Feldpolizeiliche Bekanntmachung.

Das Berbot, wonach das llebernachten im freien Felbe aus Gründen der öffentlichen Sicherheit sowohl, als auch der förder-licheren Ausübung des Feldschutes wegen bei Bermeidung einer Arreststrase von 3 bis 8 Tagen untersagt ist, wird hiermit in

Erinnerung gebracht.
Die Zeldschützen find angewiesen, die Zuwiderhandelnden fofort der Königl. Bolizei-Direktion anzuzeigen resp. gnr Bestrafung

vorzuführen.

Wiesbaben, ben 10. Juni 1870.

Der Bürgermeifter-Abjuntt. Coulin.

Feldpolizeiliche Befamtmachung.

Es wird fehr darüber Beschwerde geführt, daß die Felder und Biejen von unberufenen Berfonen, namentlich von ichulpflichtigen Rindern willfürlich ohne Einhaltung ber Wege burchftreift werden.

3m Intereffe ber Ausübung eines wirtsamen Felbichutes fann solches nicht gedulbet werden und wird barum bas bestebende gejegliche Berbot bei Bermeidung einer Strafe von 10 Gilber-groichen bis ju 2 Thalern ober verbaltnigmäßiger Befängnißstrafe in Erinnerung gebracht.

Insbesondere ergeht an bie für bie Straferlegung baftbaren

Eltern, Pflegeltern, Dienftberricaften und Lehrmeister bas Erfuchen, Uebertretungen bes Berbots möglichft zu verhindern. Biesbaden, 10. Juni 1870. Der Bürgermeister-Abjunft. Coulin.

Bekanntmarbung.

Montag den 20. d. Mts. Nachmittags 5 Uhr wollen herr Feldgerichtsschöffe G. D. Schmidt und Frau Gustav Birn-baum Wwe. von hier das Heugras von 2 Mrg. 6 Ath. Wiese in der Philguswiese und von 1 Mrg. 91 Ath. 89 Sch.

Biese in der Au an Ort und Stelle versteigern laffen. Sammelplat ber Steigerer am Ende der Bellripftraße. Wiesbaben, 15. Juni 1870. Der Burgermeifter-Abimit.

Befanntmachung.

Montag ben 20. b. Mets. Rachmittags 5 Uhr, bei Belegenheit ber Deugrasversteigerung des Herrn Feldgerichtsschöffen G. D. Schmidt und der Frau Gustav Birnbaum Wwe, will herr Prösident von Wingingerode in Bonn das Gras von 1 Morgen 89 Ruthen Wiese auf der Truttenbach und von ca. 3 Morgen oberhalb der Baltmuble verfteigern laffen.

Biesbaden, 18. Juni 1870. Der Burgermeifter-Abjunft.

Bekanntmachung.
Dienstage ben 21. d. M. Bormittags 9 Uhr kommen in dem Dause Elisabethenstraße 12 dahier wegen Abreise allerlei Mobilien, als 1 Kommode, Tijde, Stühle, Shranke, 2 nußbaumene Waichtijde mit Marmorplatten, 1 nußbaumener Spieltijd, 1 nußbaumener Schreibtid, Bilder, Betwellen, Bettwerk, Classund Porzellan-Sachen, ein fast neues Pfanino und ein Gello 2c., gegen gleich baare Bablung jur Berfteigerung. Biesbaden, ben 15. Juni 1870. Der Burgermeifter-Abjunft.

Coulin.

Befannimachung.

Donnerstag ben 23. Juni I. J. Bormittags 9 Uhr follen in dem Sause Beisbergitrage 8 dahier ein Trumeaux mit Marmorplatte, ein großer Spiegel, ein Ranape, ein Schet, ein Soulet auch ediger Tiich, eine kleine Kommode, ein Nachttisch, neun Stüble, ein Weißzeugschrant und eine mestingene Schalenwaage mit Gewichten zc. gegen gleich baare Zahlung zur Bersteigerung kommen. Wiesbaden, 15. Juni 1870. Der Bürgermeister Abjunkt.

12421

Coulin. ein großer Spiegel, ein Ranape, ein Seffel, ein ovaler und ein

Bekanntmachung. Freitag den 24. d. Mts. Bormittags 9 Uhr sollen in dem Rathhausiaale dahier verschiedene Mobilien, als: eine nußbau-mene Kommode, ein nußbaumener Tisch, ein Nachttisch, eine Bettstelle, Bettwert, ein Küchenschrant, Küchengeräthe zc. gegen Baarzahlung versteigert werden.
Wiesbaden, 18. Juni 1870. Der Bärgermeister-Adjunst.

Coulin.

Befanntmachung.

Der Besiger der Steinersmuble, Berr Jacob Stuber babier, bat ben mit dem Accijeamt abgeschloffenen, von dem Gemeinde

rath baber genehmigten Bertrag wegen Fixirung ber Accife von bem in der genannten Mühle producirten Mehl gefändigt. Es tritt nun nach Ablauf der Kündigungsfrift vom 22. d. Mis. Morgens die nach §. 25 der Accijeordnung für die Stadt Wies-baden vorgeschriebene Controle und farifmäßige Bersteuerung des in dieser Mühle erzeugten oder sur Perrn Jacob Studer eingehenden Mehls ein, und find alle für benfelben eingehenden Frucht- und Wehlquantitäten bem Accifeamt vorzuführen und Bu beclariren.

Irdayaa Das Actife Amt. Wiesbaden, den 18. Juni 1870. Sarbt.

Allgemeine Impfung.

Die Unterzeichneten feben beute Montag um 4 Uhr Rach. mittags die allgemeine Impfung in der Schule auf dem Michels-berg fort. Dr. Sepberth, Dr. Mädler.

Beifteigerung.

Donnerstag ben 30. Juni L. J. Morgens 10 Uhr läßt Frau Dath. Müller Wie. babier 12140 8 Kübe,
1 Rind und
1 Pferd Der Bürgermeister.
1870 Bett.

versteigern. Cliville, ben 14. Juni 1870.

Bott.

Rotigen. Heute Montag ben 20. Juni, Bormittags 9 Uhr: Berfieigerung von 7 Cubifruthen Mauersteinen, in dem flädtischen Steinbruch am Fajaneriemeg oberhalb ber Rloftermuble. (G. heut. Blatt.)

Bersteigerung von 7 confiscirten Jagdgewehren, in bem Bureau des Königl. Landrathsamts bahier. (S. Tgbl. 138.)

Rachmittags 4 Uhr

Bersteigerung von Bleirobr, Aupferrohr, Meising, Gisengufwert, Thuren, Fenster ic., in bem Domanial-Babhause zu Langen-Schwalbach. (S. Tgbl. 138.)

Deugras-Bersteigerung bes Drn. Feldgerichtsschöffen G. D. Schmidt und ber Fran Gustav Birnbaum. Sammelplat ber Steigerer am Enbe ber Bellrigftrage. (S. heut. Blatt.)

ber zur Concursmasse ber Firma Soumader & Poths (alleinige Inhaberin Georg Schumader Wwe.) bahier gehörigen Mobilien wird

Montag den 20. Juni I. J. Morgens 9 Uhr fortgesett und tommen insbesondere Die Sausmobel, Rlei-Dungoftude, Labeneinrichtung, Thete, Faffer ic. aur Bertieigerung. Der Maffecurator: gur Berneigerung. Dr. Brück. 12415

Runft-Anzeige.

Gute alte Delgemalde werden gut und billig restaurirt und angefauft im "Hotel zur Gijenbahn", Zimmer Do. 3; auch find baselbst neue Landichafts Gemalde, Jagopude und Genre-Bilber billig zu vertaufen.

F. Burkhardt, Runft-Maler. 12390

Einealte renommirte Lebens-Versicherungs-Gesellschaft sucht im Regierungsbezirk Wiesbaden unter gunsigen Bedingungen zuverlässige und gewandte Agenten. Franco-Diserten nimmt die Expedition b. Bl. unter Chiffre L. V. A. \$ 666 entgegen. 12375

Das Sengras von 50 Ruthen Wiefe, belegen an ber Emferstraße, itt ju vertaufen Roberftraße 8. 12388

Ein neues Ranape billi gu verfaufen Schillerplay 3. 12381

Runn-kohlen, sebr stüdreich, sind direkt zieben bei P. Blum. Mesgergasse 25. 9120 bester Qualität fortwährend zu beziehen Ruhrkohien bei Emil Willms.

Ruhrer Ofen- & Ziegelkohlen

fonnen von beute an bireft bom Schiff bezogen werben. A. Momberger, Moritstraße 7.

Kunrkonien.

Dfen-, Schufiedes und Ziegeltoblen vom Schiff zu beziehen i Br. Bourbonus, Emferstraße 13a. 12244

Ruhrkohlen prima Qualität

find fortwährend in ganz frischer und vorzüglichster Waare zu beziehen.

G. D. Linnenkohl.

Ellenbogengaffe 15, sowie Rerostraße 48. Beste Ofentohlen aus der Beche Belene Amalie zu beziehen bei G. Hahn.

Bei Abnahme von mindestens 30 Malter = 1/2 Waggon bedeutende Preisermäßigung.

Bestellungen werden in meinem Lager an der Staats-Gisenbahn und bei herrn A. Habn, Kirchgasse 6 a, angenommen. 148

zu verkaulen

Umjugs halber Beisbergitrage 15 im Gartenbaus; Gine Garnitur geschnitter nußbaumener Salonmobel, bestehend aus einem Sopha, zwei Lehnjesseln und vier gepolsterten Stühlen, alles sehr gut erhalten, für ben Breis von 65 Thalern. Auch sind baielbst noch andere Dibbel, Gartenmöbel und eine Anzahl Hausgeräthichaften billig zu vertaufen. gerathicaften billig zu verfaufen.

> Bu verkaufen

prachivolle, solid gebaute Billa's, hier und im Rheingau, burch Commissionar K. Kraus, Ede ber Lang- und Webergaffe 34 im Laben (Wiesbaden).

un:

von Land, Geschäfts und Brivathansern, Billa's hier, Biebrich und im Kheingau. F. Schaus, Mauergasse 1. 12304

Ein Wellenpapagei (Weibmen) wird zu taufen gejucht 12393 Metgergasse 17.

Eine fehr mohlerhaltene, eichene Treppe, 61/2 Bug breit, für mittlere Stodhobe, fowie verschiedene Thore, Thuren und Genfter find zu verlaufen. Raberes Dichelsberg Do. 19 bei 28. Schidel.

Rimmeripane werden abgegeben verlangerte Moritftrage auch tonnen Bestellungen Schachtstraße 12 gemacht werben. 12366

Gin fleines rentables Geichaft, verbunden mit Beiß zeugnäherei, mit fester Rundicaft, nebst einem fehr einträglichen Rebengeschäfte ist mit Wohnung gleich ober ben 1. Juli Fami lienverhältniffe wegen abzugeben. Auch ift ber Laben mit Bob nung ohne Geschäft zu haben. Nah. Exped.

Darte Badfteine werben abgegeben auf ber erften Fabrit nter ber Stiftstrafe. 5. 2Beil. 11811 binter ber Stiftstrage. S. Weil.

Große Dachfenfter, altes Bauholg, Sandsteinplatten und Aussteigläben find abzugeben Kirchgaffe 17, Ede ber Friedrich Sandfteinplatten unb

3111

be

we

Bal

Net mag lige

emp

nod Rin

au t

N

mert

ber

billi

104

122 122 1155

21

Bett D

SH 121

Eine Parthie halbwollene Damenfleiderstoffe, worunter fich auch Bareges und Mozambiques befinden, verkaufe, um damit baldigst gang aufzuräumen, zur Balfte des früheren Preises.

August Jung,

12204

birett

du be 9120

ziehen 12273

en

7.

ziehen

12244

rzüg.

48. ziehen

aggon

nbahn 148

rnitur

einem

s fehr

aielbit

Daus:

ingau,

Beber-

11420

iebrich

12304

дејифt 12393

breit,

n und

9 bei

12373

traße;

12366

Weiß-

lichen

zami-

Bob-

1966

fabrif 1811 und

brid-2192

ät

große Burgstraße.

### Glace-Handschuhe, Sommer : Handichuhe, Strümpfe & Socken

in Seibe, Leinen und Baumwolle in großer Auswahl empfiehlt billigft

C. W. Deegen,

11194

Webergaffe 16.

## Seebold, Kirchgasse 4.

Bor meinem Umzug verlaufe ich den Rest meiner Waaren zur Halfte bes Eintaufspreises:

Terneaux Wolle per Loth 6 und 7 fr., Cigarrenetuis von 18 fr. an,

Sommerhandschube von 6 fr. an bas Baar,

Netze, Kragen und Manschetten, Parfümerien, vorgezeichnete Beiß-waren, schwarze und weiße Spigen, Band ic. zu gang bil-ligen Preisen. 12063

### Karl Ernst, Korbmacher,

empfiehlt selbstgesertigte Korbwaaren, als: Kinderwagen von 9, 10, 11, 12, 13 und 14 fl., Blumentische, Sesselstühle, Kinderfinble, Schliefforbe, Flajdentorbe ju ben billigften Breifen. Reparaturen werben angenommen und ichnell und billig beforgt. Karl Krust, Korbmacher, Kirchgasse 31.

## Mainzer Schuhwaaren

zu bekannten, außergewöhnlich billigften Breisen empfiehlt F. Herzog, Langgaffe 14.

NB. Für folide, meifterhafte Arbeit wird garantirt, Reperaturen werben bestens und fleinere unentgelblich besorgt. 12112

Gine Parthie Eduhwaaren werden fehr billig verkauft Langgaffe 30. 11523

### Politermöbel,

als: Ranape's nebst Stublen, Seffel und Chaise longues find billig zu verkaufen bei

10425 W. Sternberger, Tapezirer, Martiplat 3.

Badhen und leere Riften bei

M. Stillger, Bainergaffe.

Schwarze, febr icone Liken, 40 Ellen zu 48 fr., empfiehlt Eduard Kalb, Langgaffe 30.

Ansfund Berkauf von Herren- und Damenkleidern, Möbeln, Betten 2c. 2c. Kirchhofsgasse 2 bei S. Sulzberger. Daselbst werden Kissen, Ober- und Unterbetten, Matragen und Strohsäde billig abgegeben. 12213

#### Bur geft. Beachtung! Das Sol3- & Banmaterialien - Geldaft pon Krätzer & Wolff

in Biebrich a. Rh.

hat feit bent 1. d. Dt. mit bem Berfauf begonnen und bringen Unterzeichnete bem verehrl. Bublitum ihr Lager in Bauholg, Bord, Latten, Badofen: und Sandsteinplatten, sowie in sonstigen Baumaterialien jur geneigten empschlung. hochachtungsvoll

Krätzer & Wolff.

Lagerplat in Biebrich auf dem Martt und am Rhein oberhalb der Moolphshütte.

Neue Patent-Laden.

Sicherheitsladen für Bohngebaube, welche auch jum Ausstellen als Marquije eingerichtet, leicht, schön und bauerhaft sind und fich noch besonders für Schaufenster, Cassaverschlusse, Schal terfensier ic. eignen, empfiehlt Billmanns in Remicheib.

Vernis de la Chine!

Diefer neue für Franfreich patentirte Troden Firnif ift geruchlos, trodnet binnen 10 Minuten, bat iconen, gegen Raffe ftebenden Glang; berfelbe ift von Sachverftanbigen, Bolytechnijden Gefellichaften, Gewerbe-Bereinen, Malern u. s. w. tausendsättig geprüft und als das Haltbarste und Eleganteste zum Anstrich der Fußböden öffentlich empfohlen worden. Preis pro Pfund 12 Sgr. incl. Flasche und Gebrauchsanweisung.
Ferner empfehle meinen neuen:

**Kautschuk-Lack** 

Gar zu häufig, wohl auch mit Recht, wird Klage über die wenige Haltbarleit der Spirituslade, welcher man sich zum Anstrich der Fußböben bedient, geführt. Ich siellte es mir daher ichon seit Jahren zur Aufgabe, einen wirklich reellen, dauerhaften Lad herzustellen, welcher icon aussieht, schnell trodnet und sehr haltbar ift: es ift mir bies nun vollständig gelungen, und fann ich baber mit gutem Gemiffen meinen neuen

Oel-Kautschuk-Lack

gum Anstrich ber Fugboden empfehlen. Derfelbe trodnet in ca. 2 Stunden bart, bedt nach zweimaligem Unftrich auf robem Bolge vollständig und hinterläßt einen iconen, gegen Raffe fiebenden Glang. Breis pro Pfund 12 Ggr. incl. Flaiche und Ge brauchsanweifung. Lad-Fabrit von

C. F. Dehnife, Berlin.

Beibe Fabrifate find in Biesbaben bei herrn J. B. Weil, Webergasse 34, zu haben.

Den Berren Bamunternehmern empfehle ich hiermit gute, hartgebrannte

Badit eine aus meiner Feldbrennerei an der Eurve zu billigem Preise. Bh. Gebhardt in Caftel bei Daing.

Mauritiusplatz Möbel-Handlung Nr. 4.

Rleibers, Ruchens, Confols, Baichs und Nachtichrante, Rommos den, Kanapes, Tische, vollständige Betten und einzelne Theile derselben, Rohrs und Strohstühle, Spiegel in Holz und Goldstahmen sind billig zu verkaufen bei 8172 Fr. Haberstock, Mauritiusplatz 4.

Rheinstraße 21 gute Bithern billigft zu vertaufen. 10175

Mein wohlaffortirtes Lager in

# Federn, Flaumen, Roghaaren, fertigen Betten zc.

halte in guter Baare und ju billigen Preisen bestens empfohlen.

Bernh. Jonas, Langgaffe No. 25.

(fei

aus

in

bei

12

12

iff

# Eröffnung des neuen Locals der Firma ULM

# SSC 41 (Badhaus zum schwarzen Bären).

Grosse Auswahl der neuesten Stoffen der Saison zu ausserordentlich billigen Preisen, wovon hier ein Verzeichniss einiger davon:

Französische Percale, garantirt gutfarbig von 18 kr. an per mètre;

Französische Jaconas von 24 kr. an per metre:

Englische Piqué von 24 kr. an per mètre; Irländische Ratiste, rein Leinen, von 30 kr. an per mètre.

#### Wollene Sommerstoffe.

Milanaise, waschbarer Stoff, das Kleid zu 3 fl.

Bure de Bretagne, Bad-Stoff, zu 5 fl. 30 kr. das Kleid;

Printannière, gemischtes Geweb, das Kleid zu 4ff.

30 kr.; Lyoner Sultane, sehr glänzender Stoff, zu 48 kr.

per mètre; Orientale, rein Lama and Seide, sehr eleganter Stoff, zu 1 fl. 18 kr. per mètre;

Grenadine canevas, das allerneueste, schwarz und farbig, von 1 fl. an per mètre;

Berège grenadine, farbig façonnirt, zu 30 kr. per mètre.

#### Seidenstoffe.

Einfarbige Lyoner Foulards in allen Far-ben, zu 13 fl. das Kleid;

Indischen Foulard, pompadour, zu 15 fl. das

Foulard de Chine, von 18 fl. 40 kr. an das Kleid; Blank Bruise as our --

oicarlymit Coloralesen

Schwarzer gebrochter Lyoner Taffetas,

per mètre von 2 fl. 12 kr. an; Drap de soie, sehr schwerer Stoff, von 3 fl. an per mètre.

Eine grosse Auswahl in farbiger Faille von 2 fl. 4s kr. an p r mètre;

Sehr reiche schwere Seidenstoffe von 28 fl. an das Kleid.

Spezielle Niederlage des Hauses C. J. Bonnet aus Lyon von seinen garantirten schwarzen Seidenzeugen.

Eine sehr grose Auswahl von Spitzen-Anzügen in allen neuesten Modellen und zu allen Preisen.

Ein reiches Assortiment von fertigen Roben und Costumen, von den besten Schneiderinnen aus Paris verfortigt, zu bisher unbekannten billigen Preisen.

Schwarze, gestickte Caschmir-Châles mit seidenen Fransen, von 4 fl. 30 kr. an.

Grenadine-Long-Chales, Worth 24 fl, ver-

Fertige leinene Costume von 9 fl. 30. kr. an. Eine grosse Auswahl in Irländisch-Leinen-Blousen zu 2 fl. 48 kr.

Maurice Ulmo.

Breife feit. Durch Begniachtungs - Commiffion tagirt und gepruft jammeliche Begenftande.

Gewerbehalle ju Wiesbaden, kl. Schwalbacherftraße 24.

Garantie ein Jahr. Mindliche und fdriftliche Beftel. langen, werben prompt and gefilbrt.

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten Polster- und Kastenmöbel, complete Betten, Spiegel, Teppiche 26.

Inferate

in fammtliche in- und auständifche Zeitungen werden beforbert burch

Rodrian & Röhr

(bormals L. Schellenberg'fde Hof-Buchhandlung)

Agenten bon:

Haasenstein & Vogler Frantfurt.

Hamburger und Bremer Cigarren von Thir. 12. bis au Thir. 60. per 1000 Stud,

import. Sabana-Cigarren (feinste Marfen) von Thir. 50. bis ju Thir. 200. per 1000 Stud,

Cigarretten

aus den renommirtesten Fabriken von Thir. 4. bis zu Thir. 30.

feingeschnittene Tabake in größter Auswahl von 8 Sgr. bis zu Thir. 5. per Pfund, reiche Auswahl in achten

Wiener Mecrichaum Basren J. C. Roth,

Savanahaus, Langgaffe 18. ! Billigfte Preife!

12403 Wefte Preise!

n

er

fl.

fl.

85

n 1-

n

n.

nd

ns en

nit

er-

m.

n-

ht. Beffel. 12413

Warnung.

für Erwachseng, und hauptsächlich Eltern, welche ihren kindern ein Geschent mit achten Boomrang machen wolfen, empfichtt

Fritz Barth, Sponrang-Fabritant, Langgaffe 4.

Schinken,

abgefochten, fowohl wie roben, Schinten Roulade, Samburger-Raudifeifd und

Cervelatwurft empfiehlt im Ausschnitt

J. Gottschalk, Goldgaffe 2, vis-a-vis ber Bafnergaffe.

Frijd eingetroffen: Rheinfalm, Steinbutt, Geegungen (Soles), Seehechte, Schollen, abgeschlachtete Dechte, sowie Schellfische.

Ameileneier, per Schoppen, bei C. W. Schmidt, Bahnhofftraße.

Das Sans Wilhelmstraße 15

ist zu verkausen. Näh. Langgasse 27.

In allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten empfiehlt sich G. Fink, Schreiner, Faulbrunnenstraße 3. 12227

In allen in fein Fach einichlagenden Arbeiten empfiehlt fic Wilhelm Roffel, Schreinermeifter, Langgaffe 14.

Ralbfleisch à 12 fr. bei Nicolai, Steingaffe 23. 12882

Auf Grund eines in Sachen des Mengers Johann Detel dahier, als Kläger, gegen mich, als Betlagter, wegen Injurien am 25. Mai d. Js. amtlich abgeichloffenen Bergleichs und auf ausdrückliches Berlangen des Klägers Deren Johann Depel ertläre ich Folgendes:

Die gegen ben Metger herrn Johann hetzel bahier am 28. März d. 33. in der Burbichaft des Galwirths hirnstein zu Mainz ausgesischenen Beleidigungen, als:

1) Wenn ich mieber foren muß, ban Du zu ben Leuten fagit, ich verfanfe Anbifeifc, fo follit Du einmal feben, was ich

Dir ihnn werde, 2) Du überböhischer Bedienter, man meint Bunder, wer Du feist mit Deinem Gedienterrod, Dir will ich noch etwas erzählen, Du bist ja weiter nichts, wie ein hereinge-

ichmuggelter Kerle, ber ist ja fein bleitger, ber ift ein hereingeschmuggelfer, ber foll mir nur nicht zu nahe tommen, ich gebe bem geschmuggelten Bedienten jedesmal 18 tr., wenn er seinen

Bedientenrod anzieht und durch die Stadt läuft, fiehme ich sämmtlich ausdrücklich biermit zurück und erkläre weiter, daß mir dieser Borfall leid ist.
Wiesbaden, den 18. Juni 1870.

Georg Kaumann.

Platate: "Möblirte Zimmer" find anigezogen und unaufgezogen vorrätbig im ber Expedition d. Ml., Linggaffe 27.

Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

gum Bermiethen und Berfauf; Meparaturen werben bestens ausgeführt. W. & C. Walff, Rheinstraße 17 a. 277 ausgeführt.

Für

Bordeanxwein, roth, empfehle in vorzüglichster Gitte, ohne den geringsien Spritzusatt, die Plajche mit lest. Aechten Pokayer die Flasche mit 2 ft. 30 ft.

Jedes Quantum vorjendet

Isidor Marx,

Weingroßbandlung in Mainz Birngelee per Pfo. 14 tr., Traubengelee per Pfo. 16 fr., Zuderrübenfraut per Pid. 7 tv. empfiehlt. 12035

gum Detailvertauf wie gum eigenen Bedarfe fonnen 10 Ctr. täglich billigft bezogen werden bei J. K. Lembach in Biebrich. 100

Bei Schreiner Rupperts, obere Bebergaffe, find neue nugbaumene Dobel, als: Kommobe, Kannig, Glas-Schränfe, Näh- u. Baschricher Bettstellen, Toitettenspiegel ze. zu vert. 11190

Reroftrage 16 find ju verfaufen : Gine Garnitur in grunem Bluid, besgleichen eine in Damaft, fowie eine in braunem Rips, einige große Spiegel mit Golbrahmen, sowie gewöhnliche Spiegel, Sophas, Tische, Stühle, Kommode, Nachtrische, Wajchlommode mit Marmorausiat, ein Spiegelickrant, Kaunitse in Nußbaum und Mahagoni, Schreiblemmode, nußbaumene und tannene Kleideridrante, Silberidrante, ein feiner Muszichtisch, sowie einige voll-ftanvige Betten. 12374

Gin mit ftarfem leber übemogenes Copha ift zu verlaufen Belenenftrage 1 Bel Ctage.

Rapellenftrage 27 ift ein fconer Rafadu ju verlaufen. 12883

Für Touristen!

Täglich von Morgens 6 Uhr an: Friche Sauermilch und vorzäglichen Cafe.

10075 Restauration Dieteumühle.

Orangen,

feinsten hollandischen Simbeer-Syrup und Li= monaden-Gisenz in ganzen und halben Flaschen empfiehlt

12163

L. Render, Bebergaffe 29.

Lanifien Chien Tollow

H. Philippi, Michelsberg 3, f. Welis per Pfd. 161/2, 17 fr., sie Rassinade per Pfd. 171/2, 18 fr. im Brod.

Hanshaltungs: Seifen

in vorzüglicher Waare und großer Auswahl empfichlt billigst Fr. Schlencher, Michelsberg 1.

N. S. Bei Entnahme von 's Centner ab ermäßigte Preife. 9905

Dr. Pattison's Gichtwatte,

das bewährteste Heilmittel gegen Gicht- und Rheumatisment aller Art, als: Gesichts-, Brust-, Hals- und Zahuschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Glieberreißen, Rücken- und Lendenweh u. s. w. in Paketen zu 30 fr. und halben zu 16 fr. bei Berd. Robbe, Webergasse 17.

Ausverkauf.

Um fonell ju raumen verlaufe :

Schweizerkale, prima Emmenthaler, in größeren Stüden per Pfd. 25 fr.. Tapezirer-Stärfe bei Abnahme von 1 Etr. per Etr. 10 fl., sowie Liqueure, Tabake, Cigarren, Reis, Thee, Case, Nubeln, Suppenartikeln z. zu sehr billigen Preisen.

10822

F. A. Bauer, Ede ber Bahnhof und Louisenstraße 16.

Binger Cementfalt

empfiehlt Jos. Berberich, 11880 Ede ber Bahnhof: und Louisenstraße 18.

Borzügliche schleisbare Firnisse, schnell trodnend, werden je nach Farbe bis zum weingelben Ton zu 26½—42 fl. per Centner geliefert. Proben siehen zu Diensten.
395 C. F. Thomas, Coblenz.

Mainzer Actienbier

ftets auf Lager in großen und fleinen Gebinden bei

And sind baselbst Ruhrfohlen ind Buchenscheitholz zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 286

Gisverkauf

in jebem Quantum und zu jeber Tageszeit billigft bei Gg. Weidig. Kirchgasse 12. 10448

Prima amerif. Schweineichmalz, ganz fest, empfiehlt 12034 H. Philippi, Michelsberg 3.

Tafeln, liniirt, find wieder vorrathig bei 6. 23w, Marttftraße 28. 239

# Magazin für Holzschnitzereien.

Zannusftraße 9 (Sotel Wirth),

Sagarempfiehltzuachae onn

Spieldofen und Musikwerke von 2 st. 30 kr. an, Musiksimhte u. Musikalbums, Photographie = Nahmen jeder Größe,

Leberwaaren u. Reiseartifel, Portemonnaies, Etnis, Schreibmappen, Briestaschen, galvanoplastische Waaren.

Geschäfts-Empfehlung.

Da ich durch Vergrößerung meines Lotals mein Geschäft mehr ausgedehnt habe, exlaube mir basselbe hiermit dem Wohlwollen meiner verehrten Lunden bestens zu empsehlen. Eine große Auswahl in Wiener Lederwaaren, wie Kosser, Reiseiäde, Eigarrenetuis, Bortemonnaies, Hächer, Spazierslöde, besonders aber mache ich auf meine guten Glack- und Filticoshandschuhe ausmerssam. Alle oben genannten Artisel werden auffallend billig verlauft Ellendogengasse Ar. 10.

## Vexir-Ringe & Vexir-Anker

à Stied 6 fr. empfiehlt

10506 C. W. Deegen, Webergaffe 16.

Ausverkauf.

Unterzeichneter beabsichtigt sein Eisenwaaren : Geschäft aufzugeben, bestehend in Eisen-, Messing und Bronce-Waaren und sonstigen in dieses Fach einschlagenden Artiseln, welche, um damit rasch zu räumen, sämmtlich unter'm Fabrispreise verlauft werden.

A. Brandeis.

Schöfferstraße Ro. 8 neu in Mains (neben herrn Gebrüber Lord).

Sensen, Sicheln

und Wetifteine in vorzüglicher Qualität empfehlen bei großer Auswahl billigit Bimler & Jung, Lirchgaffe 30.

Garten- und Balkonmöbel

in großer Auswahl empfiehlt

H. Schlachter, Langgaffe 12. 9608

80

Mineral und Suß-Bäder

liefert Ludwig Scheid, Nerostraße 15 im hinterhaus. 50

Das große und billige Kindersvielwaarenlager befindet sich Ellenbogengasse 10. 11869

Gin Raufmann, mit den besten Beugnissen versehen, sucht für seine noch freie Zeit tausmännische Beschäftigung. Restectirende wollen Anfragen oder Offerten gest. sub D. C. No. 12 bei der Expedition d. Bl. niederlegen. 8185

Bier neue ovale Theetische find billig zu verlaufen Abelhaibstraße 5. 11892

Zwei einthürige Kleiderschränke sind billig zu vertaufen Kirchgasse 37.

Saalgasse 16 tonnen fortwährend Sobelspane unentgelblich abgeholt werben. 7717

RL. Burgftraße 12.

Magasin des Modes. C. Briill, Robes & Confectiones.

empfiehlt eine große Auswahl eleganter Parifer Coftume (haute Nouveautes) von 16 Thaler an, ferner feidene Paletots und Cachemir-Rotondes zu herabgesetten Breisen.

Al. Burgitraße 12.

C. Brühl.

anni Surgitrage 12.



tifel,

den,

11886

mehr wollen große arren made rham. rtauft 11869

16.

djäft aaren

rtauft

1563

roßer 30.

9608

er s. 50

findet 1869

ten

mische gefl. 8185

Moel-1892

aufen 1628

Udlich

7717

### Nähmaschinen-Fabrik von Aug. Sternberger, fl. Webergaffe 5, 3000

versertigt nur die besten amerikanischen Systeme von Bheeler & Wilson, E. Hove, Grover & Baker, welche die längst anerkannt besten Maschinen sür Familien und Gewerbtreibende sind. Die besten Zengnisse liegen Zedermann offen. Wheeler & Wilson-Maschinen, neu verbessert, ganz geränichtes, mit allen nur möglichen Apparaten versehen und schön geschweisten Tischen und Verschlutzasten bedeutend billiger. Aechte E. Hove-Waschinen sür Schuhmacher mit neuer Spannung und Verzierkich apparat. Alle meine Maschinen sind so construirt, daß sie leicht geben und nicht ermüben. Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl. Reucste Hand-Nähmaschinen mit Doppeltsteppstich und Lettenstich, welche in allen Familien so sehr volledt sind und seder Hansstrau ganz unentbebrlich wird; auch sind dieselben zum Treten eingerichtet. Preise bedeutend billiger als bei Händlern. Mehrsährige schriftliche Garantie. Gründlicher Unterricht gratis in dem Dause. Reparaturen werden billig und schnell besorgt. Englische Radeln und reines Del. Kabatt sür Wiedervertäuser.

# befindet sich Goldgasse 9 neben Herrn Biichsenmacher C. Kneipp bas

Schreibmaterialien - Lage

Dasselbe empsiehlt wieder in befannter Gite solgende Artikel:

80 Bogen Billet-Bapier, gepreßt mit Initiales 12 fr., 60 Bogen bestes Belinpapier, gestempelt, 18 fr., 60 Bogen weißes, gerippies, engl. Bostpapier, gestempelt mit Buchstaben, Krone, Wappen 24 fr., ein Etnis, enthaltend 60 Bogen Papier, Conderts, Siezellad, Hebern, Bleistift und Palter incl. Stempel 48 fr., 100 Geschäfts-Couderts, gummirt, 9 fr., 100 Brief Couderts, Damen-Format, gummirt, von 9 fr. an, 100 Geschäfts-Couderts, weiß, blau und gelb, gummirt, 12 fr., 1 Wille Geschäfts-Couderts, weiß, gummirt, von 1 st. 24 fr. an, 1 Wille Geschäfts-Couderts, blau, gerippt und gummirt von 1 fl., 4 fr. an, 1 Kies (480 Bogen) put geleintes blau Post, in Cichistis-Format, mit ganzer Firma gestempelt, 3 st., 1 Kies (480 Bogen) blau liniurt und carriet, Post mit Firma 2 Ath., leinene Couderts per 100 Stad 1 fl. 24 fr., Dienst. Actens in Portesenisse-Couderts in assen besten Firma engl. Roth.ad mit 40 Stad 1 fl. 24 fr., Dienst. Actens in Portesenisse-Couderts (Sin Etnis seinsten parsimirten engl. Roth.ad mit 40 Stad 1 fl. 36 fr., Comptoir Federn das gross 18 fr., St., George, blau, das gross 24 fr., 0,75 mid 0,33 von Mitthel das gross 36 fr., Aluminium das gross 48 fr., dan Etnisse des George, blau, das gross 24 fr., 0,75 mid 0,33 von Mitthel das gross 36 fr., Aluminium das gross 48 fr., dan Etnisse des George, blau, das gross 24 fr., dan Dualitäten. Papier, Luckey, Club, Bord couleur, Deuil, Tricorne, Imperatrice, Cream laid quadrillé couleur etc. etc. nebst den dazu passenten Couderts zu den dislighen Preisen. 60 Bogen gerippt engl. Post mit verschlungenen Monogrames und 50 Couverts 1 fl. 12 kr., sexuer alle in diese Fac eins schlagende Artisel zu den dislighen Preisen.

Das Schreibmaterialienlager befindet fic Goldgaffe 9 im Laben des herrn Buchfeumachers Kneipp.

La Vente ne dure que 8 jours. Der Berfauf mahrt nur 8 Tage.

12402

Epileptische Arampfe (Fallsucht)

heilt brieflich ber Spezial-Arzt für Epilepfie Dootor O. Killisch in Berlin, jest Lonijenftrage 45. - Bereits über Dunbert gebeilt.



### Chocolade ne santiane

ans der Fabrit von Bei kert & Comp. in Wernigerode und Magdeburg in neuer Sendung angelommen: seinste Caracas, Banilles, Gewürze und Gesundheits-Chocolade von 32 tr. bis zu 2 fl. das Zoll-Pfinnd, sowie die beliebte Suppens Chocolade per Paquet (zu 2-3 Schoppen Suppe) à 9 fr., ebenjo emblten Cacao und Cacoigna per 1/2 Pfb. Schachteln 24, 30, 36, 40 und 48 fr. bei

Drill-Anzüge in allen Farben, Lustre-, Alpaca- und Mohair-Jaquette's in großer Auswahl empfiehlt zu den billigften Breisen

de silver de la la silver de la comis Siiss.

24 Langgaffe, im Badhaus zum goldnen Brunnen 24.

masse gebaut, mit Garten umgeben, und großem Keller, für ein Herrschaftshaus, sowie sur Weinhandel besonders geeignet, ist unter gintigen Bedingungen zu verfaufen. Näh. Exped. 12156 Dochkätte 22 sünd alle Sorten Borde, sowie 10 und 18 jaulige Diese und ein ovaler, nußbaumener Tisch billig zu 12235

pertaufen.

Gin in guter lage bestehendes Rurgwaaren Gefchaft ift unter gunftigen Bedingungen ju vertaufen. Hab. Erpeb. 11972

Bwei einthurige Rleideridrante billig gu verlaufen Friedrichitrage 30.

Schmiedeiferne Tragbalten in allen Gorten vorrathig bei G. Schöller, Dopheimerftr. 4.

Gin Bafferfaß ift gu verlaufen bei Uhrmacher Wagner, 12414 Goldgaffe 2.

Schultaften, mit und ohne Schloß, in frijder bei G. Low, Martiftrage 28.

Ich beabsichtige mein an der Landstraße zu Erbach im Rhein-gan gelegenes zweisiödiges, neuerbautes Wohnhaus mit Hof, Stall und Garten, Laben mit Einrichtung und Geschäft, bestebend in einem Dut und Kappenlager nebst Kurzwaaren aller Art, was seit 7 Jahren mit bestem Erfolge betrieben wucde, wegen Sterbefall zu verlaufen; auch lann das Geschäft einzeln zu berabgesetzen Preisen abgegeben werden. Der 2. Stod ent balt 5 ineinander gebende Zimmer mit guche nebit Frontipige C. Denter. 12380 und 4 Manfarben.

Bu vertaufen eine Stellage gum Aufftellen von Stangenholg, Schallerbaume, Borbe, paffend für Schreiner, Wagner ober Dunder, ferner eine große Steigleiter und ein Biehlarren. Carl Ferber, Beisbergstraße 16.

NB. Auch fertige ich fcriftliche Arbeiten für Bauhandwerfer, Aufftellen von Mednungen u.f. w., fowie Zeichnungen von Firma-Schriften jum Rachichreiben u. bgt.

Bu verfaufen: eine fleine, freundliche Willa mit hilbidem Bartden in einem neuen Gladttheile Wiesbadens. Mäh. Exped.

Fft. franz. Salatol per Schoppen 22 fr. empfiehlt 12034 H. Philippi, Dichelsberg 3.

Gine kleine, kinderlose Familie sucht auf den 1. October c. in der Nähe des Marktes ein Logis von 3-4 Zimmern, Küche it. Offerien beförbert die Exped. milisall ut donielle .0 310

Ein Doppel : Bonn (Schimmel), fromm, eingefahren, Arnsberger & Lambinet, zu verkausen bei Speciteure, Daing.

bes

mitt MOOL

Bor Mid

2 Sti

Emi

Di

Tab

194

Ar

emp

Ru

fiid

wa

wa

987

find trof

11

21

21

unte

mer

mit

in 1

105

) aus

deffe 80.

zum

fran titt

変

Ein dreiftodiges, maifin erbautes Saus, Wilhelmitrage, ju Hotel garni vorzüglich geeignet, ift unter gunstigen Bedingungen gu pertaufen. Seebold, Kirchgaffe 4. 12406

Ein Saus mit Thorjabrt und hinterbau gu taufen gejucht, Offerten wolle man mit Angabe bes Breifes unter B. B. 20 in ber Expedition niederlegen.

Damenhutichachteln zu verl. Rirchhofsgaffe.

Meteorologische Beobachungen ber Station Biesbaden.

11 1870 17. Juni @ 9	6 Uhr . Diorgens.	2 Uhr Nadim.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer () (Bar. Linien). Thermometer (Reammur), Dunftspannung (Par. Lin.). Relative Feuchtigteit (Broc.). Windrichtung. Bindrichtung. Tegenmenge pro d'in par. Endit".	593 44 15/2 6 00 83 3 92.	838 19 22.0 5 20 43 2 5.28. 89" 9"'	834,37 15 0 5 57 78 5 9.13.	338 66 17,40 5 59 68,33
*) Die Barometerangaben find auf O Grad R. reducirt.				

Naff. Cifenbahn: Abgang: 6. 8.15. 10.10. 11.25. 8. 4.10. 8. 7.46. 9.85. Antung: 8.15. 9.45. 11. 2.20 8.55. 6.35. 8.26

Zaminsbahn: Abgang: 5.45.\* 6.10. 8.30. 2.20. 3.50\* 5.45.\* 6.35. 7.55. 8.55. 8.20\* 10.25. 11.37.\* 1. 3.15.\* 4.25. 7.55. 9.40.\* 10.5. 10.40. \* Simellying. 8.30. 9.40.\* 10.50.\* 12.5 8.55. 10.40.\* Antunft: 7.55 4.25. 5.12.\* 6 10. 7.20

Die Bildergallerie (Wilhelmftrage 7, Barterre) ift läglich von Bormitags 11 bis Nachmittags 4 libr geöffnet.
Seine Moutag den 20. Juni.
Kurfaal zu Wiesbaden. Nachm. 3½ u. übends 7 ubr: Mistärmuft.
Aufgameine Juhfung Rachmittags 4 Uhr in der nenen Clementation e auf d m Michelsberg.
Bürger-Schritzen-Corps. Nachmittags 3 libr: Uebungs- und Ehresiche ichenichenen.

eibenichtegen.

Chütjen-Berein. Machmittags 8 Whr: Schiegibungen. Cocial demofratischer Arbeiterverein. Abends 81/2 Uhr: Ber jammlung bei herrn Rieber, Ablerfraße.

Frantfurt, 17. Juni 1870. Bechfel-Courfe. Frantfurt, 17. Juni 1870.

Befloscourfe.

9 fl. 45 — 47 fr

Doll. 10 fl. Stilde 9 " 54 — 56 "
20 Fres. Stilde 9 " 28\*/2—29\*/2 "
Rail. Juperiales 9 " 46 — 48 "
Breuß. Fried.d'or 9 " 58\*/2—59\*/2 "
Ducaten 5 8 6 — 38 "
Ducaten 5 8 6 — 38 "
Engl Sovereigns 11 " 55 — 59 "
Breuß Collemideine 1 " 45 — 45\*/4 "
Dollars in Gold 2 " 28 — 29 "
Disconto 3\*/2 % 5.

(Dtit 1 Beilage.)

Drud und Berlag ber 2. Shellenberg'iden Dof-Buchbruderel in Biesbaben,

### Verein für Naturkunde.

Die biesjährige General Berjammlung ber Mitglieber bes Bereins für Naturtunde findet Samftag ben 25. Juni Nachmittags 4 Uhr im Museumssaale, die Ausstellung der neu erworbenen naturhistorischen Gegenstände Sonntag den 26. Juni Bormittags  $11^{1/2}$ —1 Uhr in den Räumen des Museums statt. Richtmitglieder können eingeführt werden, zur Ausstellung auch Damen.

Blindenannalt.

Bon Frl. M ..... g find uns 9 Stud febr willfommene Stühle für aufere Anstalt jum Geschent gemacht worden, beren Empfang wir mit innigstem Danke bescheinigen. Wiesbaden, den 17. Juni 1870.

Für den Borftand der Blindenanstalt. Der Borfibende: v. Gagern.

#### Durch die österreichilche Regie importirt:



Tabat-Fabrifate von

cass, pem nchteln

7975

en, et,

age, zu gungen

12405

gejucht.

B. 20

12418

12411

baden.

äglides

Mittel.

68,33

.10. t

12.5 ft: 7.55 7.20

Bormt

tärmufit.

ementar.

: Ber

ge.)

Moritz Schäfer, Webergaffe 23.

#### Kranzplatz 1. Aranzplay 1. W. Henzerous,

empfiehlt in reicher Auswahl zu festen, billigen Preisen alle Aurawaaren, Buntflidereien, vorgezeichnete Beif: ftidereien, Holzichnigereien, Korb- und Portefeuille-waaren, ju Stidereien eingerichtet. 9258

Alle Sorten Autterstoffe, Befatzartifel, Aurz-

maaren 2c. 2c. empfiehlt billigft

M. Poreit, Kirchhofsgaffe 2.

### En-tout-cas & Regenschirme

find in schöner Auswahl und guter Qualität einge-troffen bei E. Rayss, Kranzplat 12. 12337

#### Aldlerstrake. Aldlerstrake 1.

Unterzeichnete empfiehlt fich hierburch als Rleibermacherin unter Zusicherung reeller und punttlicher Bebienung. Alle Arten von Weißzeugnähereien, sowie ganze Ausstattungen

werben billigft gefertigt.

Much wird gründlicher Unterricht im Raben auf der Maschine, mit besonderer Berndfichtigung ber Gebild- und Fein-Stepperei, in und außer bem Saufe ertheilt.

Anna Conrady, Ablerfrage 1. 10527

## Ein Lager Parquetböden-Muster

aus einer renommirten Fabrit, fehr preiswürdig, sowie im Legen besselben nebst Beugnissen über besten Ausführung. Mäheres bei &. Overmann, Schreiner, Friedrichftr. 4, Binterhaus. 12138

Den verehrlichen Eltern jur Radricht, daß fleine Wiadchen zum Unterricht in Sandarbeiten, verbunden mit der frangösischen Sprache, angenommen werden Bahnhofstraße 12 im Seitenbau rechts Parterre. 12325

#### ZOE.

11765

Inhalationsaustalt für Ojon-Cauerftoff,

Angewandt bei Blutarmuth, Gidit, Rervenleiden 2c.

#### Rener 14stundiger Curius in der Schon-Schnell-Geschäftsschrift.

Mäheres Kirchgasse 5 bei G. A. Hohle. 12350

# Acchte Boomrang

nach dem besten Originalmuster gefertigt, welches ich direct von einem Auftralier, Benedict Renier in Auckland (Reufeeland). erhielt, sind neu angekommen und halte dieselben stets auf Lager.

V. Deegen,

12156

Webergaffe 16.

## Café-Lager

3 Michelsberg, II. Philippi, Michelsberg 3.

Speck Java per Pfd. 32 fr., gelb Java Café per Pfd. 30, 34, 36, 38 fr., hellbraum Java per Pfd. 40, 42, 44 fr., jft. braum Java per Pfund 46 fr., Cepton Café per Pfd. 34, 36, 38, 40 fr., Perl-Cepton per Pfd. 40 fr., Copiarica per Pfd. 28 fr., Sumatra per Pfd. 32 fr. Arracan-Reis per Pfd. 7 fr.

12033

11549

#### S O: Ramadoux,

Schweizerkäse,

Ia. Emmenthaler, Holland. Käse, Gouda, Kräuterkäse, grüner, Roquefort, Parmesan,

Bondons de Neufchâtel,

Mont d'or, Limburger Rahmkäse, Hechtsheimerkäschen & Harzerkäschen, J. Gottschalk, Goldgasse 2.

Fromage de Brie,

ber Firma Henr. Oldenkott, H. Zoon & Cie., bas Pfund 8, 10, 12, 15, 16 und 20 Egr. empfiehtt 11704 M. Wallenfels, Langagi M. Wallenfels, Langgaffe 19.

Insettenstichgläser mit Gegengist zur sosortigen Anwendung — elegant — Wanzenspiritus, eigene Composition, Refraicheurs empsicht Dr. Hanstein,

Materials und Farbwaarenhandlung, gr. Burgftrage 8.

Limburger Rafe per Pfund 12 tr. bei H. Phalippi, Michelsberg 3. 12101 Lehrstraße 8 ist ein Tafelclavier, noch gut im Stande gu bem festen Preise von 40 fl. gu verfaufen.

Schwarze Grenadine in feinster Waare zu billigst gestellten Preisen, sowie schwarzen Taffet und Grosgrains, letzteren in schwerer Waare zu fl. 3. 30 per Staab, empfiehlt Joseph Wolf, Langgaffe 1.

Berliner Damen-Mänteln wird morgen Dienstag Mittag unwider= ruflich geschlossen und in keinem Falle länger fortgesetzt.

Es follen und muffen die ganzen Waarenbestände bis zu dieser Beit ganglich geränmt fein; um dieses bei ber koloffalen Größe des Lagers zu ermöglichen, habe mich entschlossen, die Preise, schon als hinlänglich bekannt billig, abermals so bedeutend zu reduziren, daß gewiß Niemand diese so äußerst günstige Belegenheit unbenutt vorlibergeben laffen wird.

Neuester Preis-Courant.

Sämmtliche Waaren befinden sich noch auf Lager ca. 200 Jaquets, Modefarben, Ladenpreis überall: 21/2, 3, 4, 5 bis 10 Thir., tosten bei mir jest noch: 11/8, 15/6, 21/2, 3 bis 6 Thir.,

120 Jaquets in Geibe, Ladenpreis fiberall: 6, 7, 71/2, 9 bis 15 Thir., tosten bei mir jest noch: 35/6, 41/4, 43/4, 6 bis 101/2 Thir.,

80 Megenmäntel, unis und fcottifd, Labenpreis überall :

5½, 6½, 7, 8 bis 10 Thir., tosten bei mir jett noch: 3, 3³¼, 4, 45% bis 6 Thir.,

Talmas, reizende Farben, Labenpreis überall: 4½, 6½, 9, 10 bis 15 Thir., tosten bei mir jett noch: 2½, 3⁵%, 5, 6 bis 8 Thir.

Chenso Motondes, Savelocs, Mantlets, Sammet-

Rur noch dis morgen Wittag. Alexander Levi aus Berlin. 14 Neugaffe 14 in Wiesbaden.

Ausgesetzt.

Gine große Auswahl Herrnzugstiefeln icon von 4 fl. an, sowie Damenzugstiefeln mit Absähen von 3 fl. an, feine Marktarbeit, find zu verlaufen burch bas Schuhlager von Friedr. Wintermeyer, Safnergaffe 3.

Chevreaux in allen Modefarben, sowie feinstes ichwarzes Rogleder zu einem fehr billigen Preise empfiehlt

11780

S. Marxheimer,

Markistrafie 36.

# Schwarze und farbige

Vorzu

Langgasse

empfiehlt bei billigft geftellten Breifen in großer Auswahl: Corsetten von 54 fr. an, über-Langgasse 2, ale Arten Futtersiosse und fil. 12 fr., alle Arten Futtersiosse und sigen im Stück zu 12, 16, 24, 36, 48 fr., rein-leinene Taschentüscher per ½ Dyd. 1 st. 30 fr. und höher. Alle Farben und Nummern Wassinengarn und "Seide, Strohhüte, Bänder, Federn und Mannern

Blumen.

wegen Abreise: Ein noch ganz neuer Kranken Be wagen, fogen. Salon-Wagen zum Gelbstfahren, ber S ein Krankenwagen zum Ziehen und Stoffen, Abgat ein fehr bequemer Tragfeffel mit Plisschüberzug, ein eifernes Ruhebett mit Matrate und Bu- Belot gehör, vorzüglicher Construction und geeignet, moder um mit auf Reifen zu nehmen.

Die Gegenstände find in dem Möbel-Magazin im B der Herren C. Leyendecker & Ole. zum Berkauf und zur geft. Ansicht aufgeftellt.

A SELEMENTS.

Hiermit warne ich jeden Menschen, von meinem Ehemanne, Expeding Pifolaus Pfeifer, weder weibliche Kleidungsstücke, noch son zu ftige Gegenstände und Mobilien zu kausen oder in Bersat au schäftige Gegenstände und Mobilien zu kausen werfahren werde. Ein

Biebrich-Mosbach, den 18. Juni 1870. 318 Frau Katharine Pfeifer.

nach polizeilicher Borschrift sind in allen Größen vorrättig bei 12401 **Bimler & Jung, K**irchgasse 30.

Syundemaultorbe

billigst bei A. Willims, Marktftraße 9. 12363

Umzugs halber find Ede ber Rhein- und Schwalbacherstr. 2a On 2 Tr. hoch gut erhaltene Mahagoni-Möbel, barunter ein misine Herrnschreibbureau, billig zu vert. R. Borm. zw. 9 u. 1 Uhr. 11535 de 10.

grai 123

Pa in &

( und eine fau

1237 Au 23 gejud gewü botton

Expel Ein zu fe Ei eine c

Mu Ber man

Ber Solei

ift, fu beliebe Gin Gin

Bahnh

Ein Rleider Näh. Bwe

Danische Handschuhe, gran und gelb, zweifnöpfig, für 48 fr. bei 12308 G. Wallenfels, Langgaffe 33. Kinder-Corsettehen and side in weiß und grau, in allen Nummern vorräthig, empfiehlt billigft Chr. Maurer, Langgasse 2. 248 specialitat in se Pariser Corsetten & Crinolinen in reicher Auswahl und billigen Breisen bei E. Rayss, Arangplate 12. Eine große Auswahl farbiger Alpacas und Mohairs die Elle von 16 fr. an, auch eine besonders feine Waare, die zu 30 fr. verfaufe, empfiehlt 12370 Joseph Wolf, Langgaffe 1. Avis für Banheren & Banunternehmer, Bauarbeiten in allen Branden werden zu übernehmen gesucht. Ausführung billig. Stellung des Materials wird gewünscht. Tüchtige und zureichende Arbeitsfrafte siehen zu Gebot. Franto-Offerten unter Nr. 500 beliebe man bei ber Expedition d. Bl. abzugeben. Ein Doch in die Wellritzstraße unserem diden Leonhard gu feinem Geburtstage! Wenn die Schwalben \_\_\_\_\_\_\_ 12277 Gin Ranarienvogel ift entflogen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Taumusftrage 13 im 2. Stod. 12420 nten Verloren eine 200 Thaler Actie hren, ber Oberhessischen Eisenbahn-Gesellschaft. Dieselbe gehört einer undernittelten Berson. Man bittet den redlichen Finder um Abgade derselben gegen gute Belohnung. Näh. Exped. 12397 traug, Eine Kinderschleife wurde verloren. Abzugeden gegen gegen Uchne Schmalbacherstraße 2. Bu Belodnung kleine Schwalbacherstraße 2.
Auf dem Wege durch die Taumusstraße, Clisabethenstraße ober gnet, Möderstraße wurde am Freitag Morgen eine goldene **Broche** mit Korallenzweig, an einem weißen Halstucke hängend, verloren.
Der redliche Hinder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung im Badhaus zum Engel abgeben zu wollen.

Der redliche Hinder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung im Badhaus zum Engel abgeben zu wollen.

Der ledliche Gieben gegen zu wollen.

Der ledlichen gegen gute Belohnung abzugeben im biefelben gegen gute Belohnung abzugeben im Ruffifden Sof im 3. Stod. Berloren eine goldene Broche mit ichwarzem Sammet-Schleischen. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung in ber nanne, Expedition d. Bl. 12409 Bwei tüchtige Wascherinnen finden fogleich dauernde Beat gu icaftigung Friedrichstraße 30. Ein anständiges, gebildetes Madden, welches im Naben erfahren ist, sucht eine Stelle in einem Puts und Mobegeschäft. Abressen beliebe man unter A. K. in der Exped. d. Bl. niederzul. 12313 Eine Büglerin s. Beschäftigung. R. Nömerberg 12 1 St. 12400

Eine Frau fucht Beichaftigung im Bafchen und Puten. Rab.

12377

12110

Bahnhofftraße 8 im Hinterhause. 12386 Ein anständiges Mädchen, welches im Nähen, besonders im Kleidermachen geübt ist, sucht Beschäftigung, am liebsten dauernd.

Stellen. Befude. tr. 2a On demande une bonne d'enfants, faisant le ménage et la

er ein misine, et parlant le français. — Neugasse 11, au 2<sup>mo</sup> étage, 11535 le 10—12 heures et de 5—7 heures du soir. 12110

Räh. Taunusstraße 13 eine Stiege hoch. Zwei Büglerinnen gesucht Elizabetheustraße 21

tellten

über-

12 fr.,

Shir: n im er per

nmern

1 und

at.

to tone

de.

er.

g bei 30.

12363

248

abl:

fteben tann und gute Beugniffe befint, fucht eine Stelle. Rab. Steingaffe 5. Ein Ruchenmädden gegen guten Lohn zum fofortigen Gintritt gefucht. Raberes Erpedition. 255 Gin Madden aus anftändiger Familie, welches sich in einem größeren hause ausgebildet hat und zwei Jahre als Beichließerin conditionirte, sucht eine ahnliche Stelle. Rah, Taunusftraße 24 bei herrn Endwig Grob. Ein Mädchen, welches Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat, wird sogleich gesucht Röderstraße 4. 12330 Ein Mädchen, welches bürgerlich tochen tann und Hausarbeit verfteht, wird gegen guten Lohn gefucht und fann gleich eintreten. Näheres Expedition. Ein Mädchen gesucht auf 1. Juli. Näh. Eisenbahnhotel. 12316 Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit gründ h versteht, wird sogleich gesucht neue Coloniede 24 lich versteht, wird sogleich gesucht neue Colonnade 34. Zwei erfahrene, gewandte Zimmermadden, ein fraftiges Ruchenmadchen und eine mit ber Groover & Bater Nahmaidine vertraute Weißzeugnäherin werden zum baldigen Gintritt gesucht. Näheres im Dotel jum ichwarzen Baren. Rheinstraße 18 im hinterhause wird ein Dienstmädchen auf gleich gesucht. Gine junge Dame, 20 Jahre, aus guter Familie, sucht als Gesellschafterin ober zur Aufsicht von Kindern mit einer Familie nach England, Frankreich oder auf Reisen zu gehen, sogleich oder im Berbit. Naberes Expedition. Gefucht ein Frauenzimmer für die Cafeluce in ein hotel. Näheres Expedition. Gin Mädchen wird auf gleich gesucht Neugasse 13. 12312 Häfnergasse 17 wird ein ordentliches Diensmädchen gef. 12419 Ein braves, sleisiges Mädden, das gut dürgerlich toden kann und auch Hausarbeit übernimmt, sucht auf den 13. Juli eine anständige Stelle. Näh. Dambachtkal 2a Parterre. 12399 Ein braves, milliges Mädden, welches sich jeder Hausarbeit unterzieht, sucht auf den 13. Juli eine anständige Stelse. Näh. Kapellenstraße 5 eine Stiege hoch rechts.

12398 Sin Mädden, welches das Kochen und die Hausarbeit verstebt, sowie nähen tann, wird gesucht Louisenstraße 3 Parterre. 12412 Ein einsaches, braves Wädchen ges. obere Webergasse 54. 12406 Kirchgasse 20 bei Wt. Bar wird ein Mädchen in Dienst gesucht und fann gleich eintreten. 12407 In eine kleine, rubige Familie wird ein reinliches, braves Mädchen gesucht, welches Hausarbeit versteht und auf 1. Just oder auch früher eintreten kann. Näheres Dranienstraße 1826 zweite Etage. 12395 Gine gebilbete Jung er, genbt in ihrem Jach, fucht Stelle. Näheres Expedition.
Ein Dienstmädden wird gesucht große Burgstraße 6. 12378
Ein reinliches Plädden, das die Hansarbeit gründlich versteht
und Fremden zu bedienen weiß, wird gesucht. Näh. zu erfragen
12360 Ein ordentliches Dienstmäden gesucht Goldgaffe 1 3. St. 12364 Ein ordentliches Dienstmäden wird gesucht Gemeinbebad-12368 Ein gebildetes Madden, welches im Naben und Bügeln bewandert ift, sucht eine paffende Stelle. Rah. Reroftraße 18 im hinterhause 2 Stiegen boch. 12371 Eine Röchin und ein Ruchenmädden gesucht Muhlgaffe B. 12372 Ein guter Baufdreiner findet bauernde Beicaftigung bei

Ein Mädchen, welches einer Haushaltung felbfiftandig vor-

Gesucht ein Lehrling für einen Gasthof, am liebsten von auswärts. Derselbe muß start sein und gute Borfenntniffe haben. Daheres Expedition. Ein braver Junge tann bas Schloffergeschäft erlernen Reroftraße 39.

Baubureau von 3. Deinevetter, Wellritftrage 1 in Bies Rirchofsgaffe 9 ift ein Bimmer mit Rabinet moblirt gu 12200 Gin fraftiger Taglöhner wird für bauernd gefucht. R. E. 12297 permietben. Louisenfirage 10 find brei moblirte Zimmer gu verm. 11962 Ginen Lebrling jucht Dreber Schneiber, Mauergaffe 2. 4596 Louisenstrafe 19 ift ber 3. Stod, bestehend aus 9 Zimmern Gin braver Junge tann bas Schneibergeschaft erlernen. Dab. nrben, Reller und Zugebor, auf ber Maberes Langgaffe 53 im 3. Stod. auf ben 1. Ruche, 4 Manfarben, Reller und 11537 fleine Webergaffe 9 In ein hiefiges Material und Farbwaaren-Gefcaft wird ein au vermiethen. Marttstraße 23 zwei Stiegen boch ift ein freundliches, mob. mit den nöthigen Borfenntnissen versehener junger Mann aus anständiger Familie als Lehrling gesucht. Rab. Erpeb. 10513
Ein wohlerzogener Junge fann bas Ladirergeschäft erlernen lirtes Zimmer gu vermiethen. 11876 Mauergaffe 15 find zwei ineinanbergebende möblirte Zimmer zu vermiethen. Schwalbacherstraße 31 Rheinftrage 13 ift bie foon moblirte Bel-Etage fogleich gu Ein im Reiten und Sahren gewandter, mit guten Beugniffen versehener junger Mam fucht per 1. Juli c. Stelle als Berrichaftstuticher. Gefl. Franco-Offerten unter H. Z. 186 an vermiethen. Röberfiraße 4 ift eine icone Barterre-Bohnung auf gleich au Die Berren G. 2. Daube & Co. in Frantfurt a. Dt. 1409 permietben. Roberftraße 34 Barterre find zwei icon möblirte Bimmer Ein braver Junge tann bie Schlofferei erlernen bei Anton Sowalbacherftrage 14 ift eine Barterre-Bohnung von 2 Bim-Bidel, Markifrage 23. Gin Schreinerlehrling wird gefucht Faulbrunnenftr. 3. 12227 mern mit Ruche und Bugehör auf 1. Juli zu vermiethen. 12278 Auf bem Bureau bes Cur Bereins wird ein gewandter Bulfsarbeiter für die Regiftratur bes Fremben-Welde Befens gefucht Sonnenbergerstraße 21 a Raberes über Gehalt u. f. f. auf bem Burcau zu erfragen. 12408 ift die Bel-Etage und vom 23. Juni an das ganze Daus, bas Eleganteste möblirt, zu vermiethen. Ein junger Mann fucht Stelle als britter, auch zweiter Roch 12376 Mäheres Expedition. Ein braver Junge tann bas Schloffergeschäft erlernen bei Sohlwein, helenenstraße 23. Sonnenvergernrage. Ein confortable möblirtes Appartement, Parterre, bestehend aus 7 Zimmern, Ruche und Reller, ist sofort für brei ober Gin guverläffiger Gartner wird gefucht. Raberes zu erfragen sechs Monate, auch jährlich, zu vermiethen. Räheres bei ber Expedition d. Bl. 12367 Franksurterstraße 1. Tapegirer, fucht unter gunftigen Bedin-Röhrig, Steingasse 13 Barterre ift ein mobl. Zimmer ju verm. 12256 Stiftstraße 3 Parterre find 2 moblirte Zimmer ju ver 12433 gungen einen Lehrling. 12,000 ff. werben als erfte Supothete gegen boppelte Sicher-. Juli 11483 heit und pünftliche Zinsenzahlung in hiesige Stadt auf 1. oder 1 August zu leiben gesucht. Nah. Erped. miethen. Obere Bebergaffe 45 ift im 3. Stod ein möblirtes Bimme oder 1. August zu leihen gesucht. Rah. Exped. 11483 400 ff. werben gegen boppelte Bersicherung und meistens liegende Guter auf's Land zu leihen gesucht. Raheres in ber zu vermiethen. Bellritzftraße 17 find 2 Zimmer möblirt ober unmöblirt an einen ober zwei herrn auf ben 1. October zu verm. 1226 2400 ft. 12410 Expedition d. Bl. 4000 fl. find auf erfte Sypothele gegen boppelte gerichtliche Landhaus Ruhleben (Merothal) Sicherheit jett ober auch in 3 Monaten auszuleihen, sowie 12385 ift die elegant möblirte Bel-Ctage mit Manfarbe und Reller noch weitere 600 ff. Rah. Exped. raum fofort gu vermiethen. Elisabethenstraße 13 Zu vermiethen 12221 an der Sonnenbergerftraße eine unmöblirte, freundliche Wohnung möblirte Zimmer mit und ohne Benfion. Elifabethenftrage 15 ift bie Bel-Etage, beftehend aus 5 Biecen, von 5 beigbaren Zimmern nebft Manfarben, Ruche, Relle Rache und Bugebor, moblirt fofort ju vermiethen. 12190 Friedrichftrage 12 im hinterhaus eine Stiege boch rechts und Mitgenuß bes Gartens pom 1. October ab an eine fill Familie. Daheres Erpedition. ift ein möblirtes Zimmer an einen auch zwei herren en zu 12172 Möblirte Zimmer vermiethen. Dambachthal 2a, Ede ber Rapellenftrage. Geisbergstraße 6 Bwei ineinandergehende möblirte Bimmer find fogleich gu ver Bel-Stage und zwei Treppen boch find nen möblirte Bimmer miethen Oranienstraße 2 eine Treppe boch. In einem neuen Saufe ift ein icones, freundliches Zimmer it erster Stod fofort ummöblirt ober möblirt zu vermiether 12207 au vermiethen. auch fann ein Manfarbgimmer bagu gegeben werben. Häfnergane 4 Bahnhofftrage 12 im Seitenban rechts eine Stiege hoch. 1196 7676 Das neuerbaute Landhaus am Reuberg ift gu vermiethen obe tft ein Laben auf 1. Juli zu vermiethen. gu verfaufen. Näheres Expedition. Die Billa bes herrn Feldmarschallseutenants v. Ziemiett Gartenstraße 12, ist möblirt sogleich zu vermiethen. her Belenenftrage 1 Bel-Etage ift auf ben 1. Juli ein möblirtes Bimmer zu vermiethen. Dberappell-Ger. Procurator Dr. Grogmann, Louijenplat belenenftrage 15 find icon mobl. Bimmer gu berm. wird die Gefälligfeit haben, nabere Ausfunft zu ertheilen. 1088 Beienenftraße 24 Bel Stage ift ein möblirtes Bimmer 10965 Zaden zu vermiethen. permietben. Belenenftrage 26 find zwei möblirte Bimmer, Bohn- und Wellripftrage 13 ift ein Laben mit Labeneinrichtung 6948 Wohnung mit Wafferleitung und Gaseinrichtung und Rell Schlafzimmer, Bel-Etage, zu vermiethen. Dochftatte 6 find zwei ineinandergebenbe möblirte Bimmer gu fogleich zu vermiethen. Rab, eine Stiege boch bafelbft. 110 12394

Brei genbte Baugeichner werben ju engagiren gefucht auf bem ]

Rapellenftraße 4 ift ein freundliches Manfard-Bimmer monat-

12251

12123

11875

11518

11908

12343

20194

2

hier

Mu und

vert

wen

und

imig

auf

pofe T

D

U

u

ber 24.

gehö

oung

Muji

port

W

M

RET Imn

1) 9

5) 9

1143

1205

Ren

weise zu vermiethen. Rab. bafelbit Barterre.